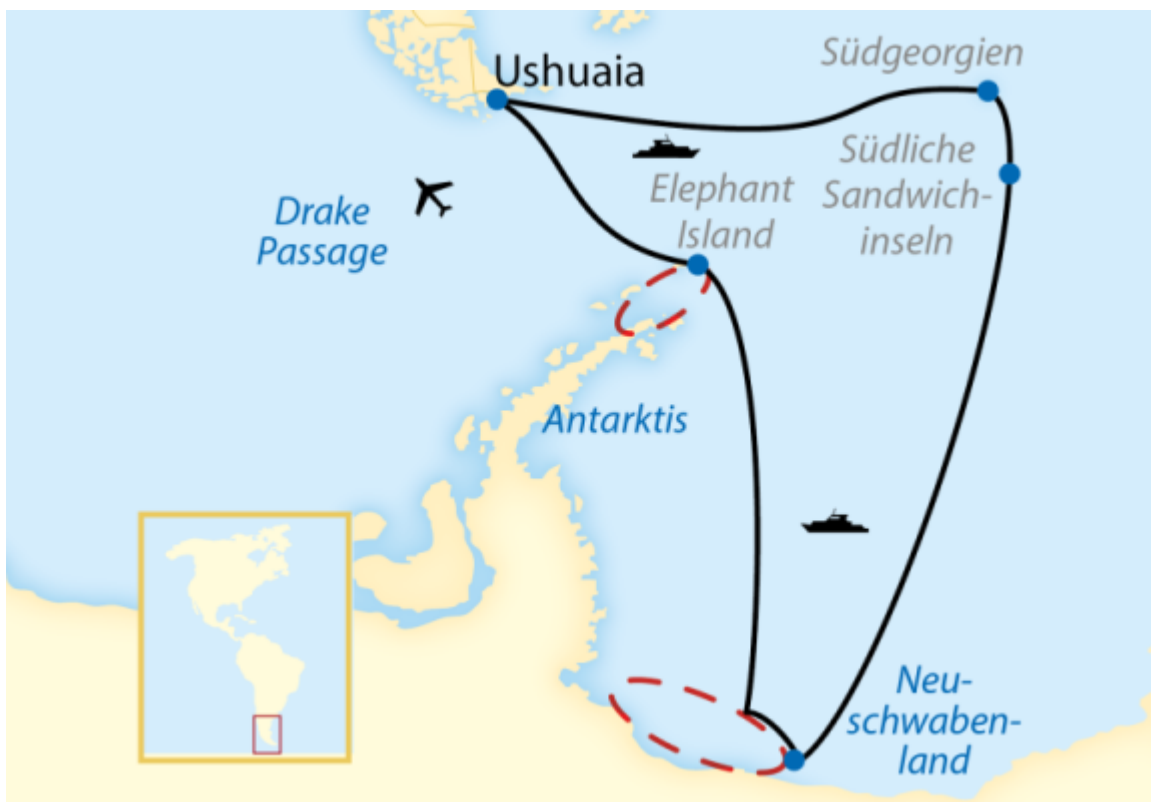


Schiffsreise | Lateinamerika | Argentinien

Route von Südgeorgien hinein ins beeindruckende Weddellmeer

28-tägige Expeditionsreise über Südgeorgien durch das Weddellmeer



Reiseübersicht

Auf den Spuren Shackletons führt unsere Route von Südgeorgien hinein ins beeindruckende Weddellmeer – ein Ort klarsten Wassers, riesiger Tafeleisberge und aussergewöhnlicher Tierwelt. Während wir zwischen imposanten Eisformationen kreuzen, bieten sich unvergleichliche Fotomotive und die Chance, Orcas, Buckel- und Zwergwale sowie verschiedene Robben- und Pinguinarten zu beobachten. An Bord ergänzt ein vielfältiges Bildungsprogramm das Erlebnis und erweitert Ihr Verständnis für Natur, Geschichte und die einzigartige Welt der Antarktis. Erleben Sie auf eine komfortable Weise eins der grössten Abenteuer unserer Geschichte.

Einzigartigkeiten

- Erleben Sie selbst die grösste Abenteuergeschichte der Polarforschung Shackletons
- Bestaunen Sie die vielfältige Tierwelt des Weddellmeers
- Beeindruckende Insel- und Küstenwelt
- Tägliche Anlandungen per Zodiac
- Vorträge und Veranstaltungen des geschulten Expeditionsteams

Reiseprogramm - 28 Tage

1. Tag Beginn einer Reise zum Ende der Welt

2. Tag Auf dem Weg nach Südgeorgien

3. Tag Auf dem Weg nach Südgeorgien

4. Tag Auf Expedition in Südgeorgien

5. Tag Auf Expedition in Südgeorgien

6. Tag Auf Expedition in Südgeorgien

7. Tag Auf See

8. Tag Auf See

9. Tag Südliche Sandwichinseln

10. Tag Auf dem Weg Richtung Süden

11. Tag Auf dem Weg Richtung Süden

12. Tag Auf dem Weg Richtung Süden

13. Tag Neuschwabenland

14. Tag Neuschwabenland

15. Tag Tief im Weddellmeer

16. Tag Tief im Weddellmeer

17. Tag Tief im Weddellmeer

18. Tag Tief im Weddellmeer

19. Tag Tief im Weddellmeer

20. Tag Tief im Weddellmeer

21. Tag Tief im Weddellmeer

22. Tag Tief im Weddellmeer

23. Tag Tief im Weddellmeer

24. Tag Brown Bluff und Kinnes Cove

25. Tag Elephant Island

26. Tag Auf See

27. Tag Auf See

28. Tag Ankunft in Ushuaia

Im Preis inbegriffen

- 27 Übernachtungen an Bord der MS Ortelius
- Alle Mahlzeiten einschliesslich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord
- Alle Landausflüge und Aktivitäten gemäss Reiseverlauf
- Fachkundige Vorträge und Führung eines internationalen Expeditionsteams an Bord und an Land
- Kostenlose Nutzung von wasserdichten Neopren-Expeditionsstiefeln und Schneeschuhen
- Gepäcktransfer zum Schiff am Tag der Abreise in Ushuaia
- Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren

Nicht im Preis inbegriffen

- Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge

Detailprogramm

1. Tag Beginn einer Reise zum Ende der Welt

Ihre Reise beginnt in Ushuaia, der südlichsten Stadt der Welt. Am Nachmittag gehen Sie an Bord der MS Ortelius und beginnen die Reise mit der sanften Fahrt durch die Berglandschaft des Beagle-Kanals. (A)

2. Tag Auf dem Weg nach Südgeorgien

Sie überqueren die antarktische Konvergenz, die Temperaturen kühlen innerhalb von Stunden rasant ab. Schauen Sie zu, wie das Phänomen, von aufeinandertreffenden Wassersäulen, eine Vielzahl an Seevögeln anlockt. Beobachten Sie seltene Seevögel wie mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtauchern, Sturmvögel, Prionen und Skuas. (FMA)

3. Tag Auf dem Weg nach Südgeorgien

(FMA)

4. Tag Auf Expedition in Südgeorgien

Mit Erreichen der geschützten Meereszone öffnet sich der Blick auf die wilden Küsten Südgeorgiens. Bei der Einfahrt fahren Sie entlang der Shag Rocks. Je nach Wetterbedingungen fahren Sie in den nächsten Tagen verschiedene Inseln und Buchten Südgeorgiens an. Darunter Fortuna Bay, dort können Sie eine grosse Anzahl von Robben und Königspinguinen beobachten. Ausserdem haben Sie die Möglichkeit, die letzte Etappe der Shackleton Route zum verlassenen Walfängerdorf Stromness zu folgen. Der Weg führt über den Gebirgspass gegenüberliegend von Shackletons Wasserfall. Die grössten Königspinguinkolonien Südgeorgiens erwarten Sie in Gold Harbour, Salisbury Plain und St. Andrews Bay, ebenso wie riesige Brutgebiete der antarktischen Pelzrobber. Eine Anlandung auf Grytviken ermöglicht einen Besuch des Südgeorgien-Museums und Shackletons Grab. (FMA)



5. Tag Auf Expedition in Südgeorgien

(FMA)

6. Tag Auf Expedition in Südgeorgien

Am Nachmittag fahren Sie weiter Richtung südliche Sandwichinseln. (FMA)

7. Tag Auf See

Wie Shackleton im Dezember 1914 auf der Imperial Trans-Antarctic Expedition, auch bekannt als Endurance

Expedition, verlassen Sie Südgeorgien mit dem Ziel der Südlichen Sandwichinseln und des Weddellmeeres. Halten Sie auf der Route Ausschau nach Südpolar-Skuas und Schneesturmvögel, die dem Schiff nach Süden folgen. (FMA)

8. Tag Auf See

(FMA)

9. Tag Südliche Sandwichinseln

Heute erreichen Sie die Südlichen Shetlandinseln und unternehmen je nach Wetterbedingung eine Zodiacfahrt durch diese beeindruckende, vulkanisch geprägte Inselwelt. Zwischen Thule und den Cook-Inseln erleben Sie die mächtige, abgeschiedene Szenerie aus nächster Nähe – ein Anblick, der lange in Erinnerung bleibt. Die Gewässer rund um die Inseln bieten ausgezeichnete Chancen, Buckel- und Zwergwale zu sichten. (FMA)



10. Tag Auf dem Weg Richtung Süden

Die nächsten Tage fahren Sie in Richtung des antarktischen Kontinents in Richtung Queen Maud Land und Neuschwabenland an der Nordostseite des Weddellmeeres. (FMA)

11. Tag Auf dem Weg Richtung Süden

(FMA)

12. Tag Auf dem Weg Richtung Süden

(FMA)

13. Tag Neuschwabenland

Ihr erstes Ziel in der Antarktis ist Neuschwabenland, ein Gebiet im Queen Maud Land. Die Region wurde 1938/39 im Rahmen einer deutschen Expedition unter der Leitung von Alfred Ritscher kartiert. Während der Expedition wurden entlang der Küste Markierungen gesetzt und das Gebiet aus der Luft vermessen, ein bis heute bedeutsamer Beitrag zur frühen Erforschung dieses abgelegenen Teils der Antarktis. (FMA)

14. Tag Neuschwabenland

(FMA)

15. Tag Tief im Weddellmeer

Im Weddellmeer haben Sie gute Chancen, Weddellrobben, Krabbenfresser und Seeleoparden zu sehen – mit etwas

Glück auch Kaiserpinguine. Häufig begleiten Sie Buckelwale, Zwergwale, Orcas und zahlreiche Seevögel. Die wechselnden Eisverhältnisse geben einen beeindruckenden Einblick in die raue Schönheit dieser Region und lassen uns die Herausforderungen früher Expeditionen erahnen. Wir fahren einen Rundkurs zum Brunt-Schelfeis und entlang der Luitpold-Küste. Wenn das Wetter mitspielt, unternehmen Sie eine Zodiacfahrt und eventuell eine Anlandung auf einer Eisscholle. Anschliessend steuern Sie das Filchner-Ronne-Schelfeis an und folgen der Ostseite der Antarktischen Halbinsel – vorbei an dem Gebiet, in dem Shackletons Endurance im Packeis festsass. Grosse Kaiserpinguinkolonien in der Nähe bieten immer wieder Beobachtungsmöglichkeiten. Im Norden, rund um Snow Hill Island und im Erebus-und-Terror-Gebiet, stehen die Chancen erneut gut, Kaiserpinguine auf Eisschollen zu entdecken. Bei günstigen Bedingungen ist zudem eine Landung auf der James-Ross-Insel möglich. (FMA)



16. Tag Tief im Weddellmeer

(FMA)

17. Tag Tief im Weddellmeer

(FMA)

18. Tag Tief im Weddellmeer

(FMA)

19. Tag Tief im Weddellmeer

(FMA)

20. Tag Tief im Weddellmeer

(FMA)

21. Tag Tief im Weddellmeer

(FMA)

22. Tag Tief im Weddellmeer

(FMA)

23. Tag Tief im Weddellmeer

(FMA)

24. Tag Brown Bluff und Kinnes Cove

Brown Bluff zählt zu den eindrucksvollsten Orten der Antarktis: steile Canyonwände, zerbrochene Felsformationen und aussergewöhnliche vulkanische Strukturen, die von Eis überzogen sind. Am Morgen landen Sie bei der Heimat einer grossen Adélie-Pinguinkolonie sowie von Eselspinguinen und nistenden Schneesturmvögeln an. Auf der gegenüberliegenden Seite des Antarktischen Sunds liegt Kinnes Cove. Bei einer möglichen Anlandung erleben Sie die zart rötlich gefärbten Madder Cliffs und können Eselspinguine aus nächster Nähe beobachten. (FMA)



25. Tag Elephant Island

Hier beginnt die legendäre Route, die Sir Ernest Shackleton 1916 mit dem kleinen Rettungsboot James Caird zurücklegte. Wenn Elephant Island nach der Überfahrt am Horizont erscheint, wird deutlich, welche aussergewöhnliche Leistung Shackleton und seine fünfköpfige Crew vollbrachten, um die 22 zurückgelassenen Männer ihrer Endurance-Expedition zu retten. Die Insel selbst ist rau und unzugänglich. Steile Fels- und Eisklippen prägen die Küstenlinie, und das Wetter ist oft extrem. Wenn die Bedingungen es erlauben, fahren wir mit den Zodiacs nach Point Wild, jenen Ort, an dem Shackletons Männer viereinhalb Monate lang unter schwierigsten Bedingungen überlebten. (FMA)

26. Tag Auf See

Bei der Überquerung der Drake Passage sehen Sie vielleicht einige der Tiere, die Sie bereits zu Beginn Ihrer Reise gesehen haben. Albatrosse, Sturmvögel und vielleicht sogar einen Zwergwal, der Gischt ausstösst. (FMA)

27. Tag Auf See

(FMA)

28. Tag Ankunft in Ushuaia

Am Morgen erreichen Sie Ushuaia. Nach einem Frühstück gehen Sie mit unzähligen Erlebnissen und Erinnerungen von Bord. (F)

Termine & Preise

Reisetermine

07.02.2027 - 06.03.2027

2-Bett-Kabine mit Bullauge	CHF 32'500
2-Bett-Kabine mit Fenster	CHF 34'100
Deluxe-Kabine	CHF 37'200
Superior-Kabine	CHF 38'450

Aufpreis

Flüge ab ZRH **CHF 390**

Hinweis: Preise pro Person

Im Preis inbegriffen

- 27 Übernachtungen an Bord der MS Ortelius
- Alle Mahlzeiten einschliesslich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord
- Alle Landausflüge und Aktivitäten gemäss Reiseverlauf
- Fachkundige Vorträge und Führung eines internationalen Expeditionsteams an Bord und an Land
- Kostenlose Nutzung von wasserdichten Neopren-Expeditionsstiefeln und Schneeschuhen
- Gepäcktransfer zum Schiff am Tag der Abreise in Ushuaia
- Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren

Nicht im Preis inbegriffen

- Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere und Impfungen

- Reisepass erforderlich.
- Vorgeschriebene Impfungen: Information vor Buchung.

Referenz-Weblink:

<https://www.zugreisen.ch/de/reise/route-von-suedgeorgien-hinein-ins-beeindruckende-weddellmeer-2026-2027?vehicleType=train&vehicleUrl=zuege>